

[21221]

*

*

*

P. P.

„Ottmann's Bücherschatz“

erscheint von Juni ab

in 14tägigen Bänden

zu 40 s (25 Kr.) geheftet;
70 s (43 Kr.) gebunden.

Jeder Band ist 7 bis 9 Bogen
Oktav stark, auf holzfreiem Papier
gedruckt und mit farbigem Titel-
bild geschmückt.

Bezugsbedingungen:

== Einzelne Exemplare bar
mit 35% und 11/10. ==

== Kontinuation von 100
an mit 50%. ==

= Einbände 25 s netto ohne
Freiexemplare. =

= A cond. in beliebiger Anzahl. =

Meine Bibliothek „Ottmann's
Bücherschatz“, die bisher in zwang-
losen Bänden erschien, hat sich durch
ihre anerkannt vortreffliche Haltung
und ihren wohlfeilen Preis bei ge-
diegener Ausstattung einen großen
Freundeskreis erworben. Die jetzt
eintretende praktische Aenderung in
der Erscheinungsweise ist zweifellos
geeignet, diesen Kreis noch bedeutend
zu erweitern. Ich lade Sie ein,
dem Unternehmen Ihre Aufmerksam-
keit zuzuwenden und den sehr lohnen-
den Vertrieb in großem Maßstab
in die Hand zu nehmen.

„Ottmann's Bücherschatz“ bringt
keinen litterarischen Schund oder
zweifelhafte Uebersetzungen aus frem-
den Sprachen, sondern dient der
Idee, die Beschaffung guter, gehalt-
voller Lektüre auch dem Minder-
bemittelten zu ermöglichen. Zahl-
reiche Zuschriften aus dem Publikum
und lobende Erwähnungen in der Presse

beweisen mir, daß man dem Unter-
nehmen allenthalben sympathisch
gegenübersteht. Es wird Ihnen
daher nicht schwer fallen, „Ottmann's
Bücherschatz“ mehr und mehr einzu-
bürgern.

Da ich bereits bei Kontinuation
von 100 an mit 50% liefere, so
verdienen Sie schon bei nur 100
Exemplaren jährlich 480 resp. 600 M.
Bei Kontinuation von 150 an ex-
pediere ich direkt auf meine Kosten.

Nachricht über den Inhalt des
ersten Bandes lasse ich Ihnen in
einigen Tagen zukommen und will
heute nur bemerken, daß der be-
treffende Roman berechtigtes Auf-
sehen erregen wird. Die Aquarell-
Titelzeichnung stammt vom Maler
Oscar Herrfurth in Weimar.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Mai 1892.

Victor Ottmann.

*

*

*